

Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Leezen vom 01. Dezember 2015 im Sitzungssaal der Amtsverwaltung Leezen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.44 Uhr

Aufgrund der Einladung des Finanzausschussvorsitzenden vom 20.11.2015 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Finanzausschussvorsitzender: Stefan Lohmeier
Finanzausschussmitglieder: Katharina Krohn, Torsten Tilly, Marius Matthiesen,
Claus-Dieter Wilhelm, Dirk Mäckelmann und Kai Katzmann (ab 19.38 Uhr)

Als Gäste anwesend: Bürgermeister Ulrich Schulz sowie von der Gemeindevertretung Elke Koch und Bernd Falkenhagen

Entschuldigt fehlen: Andreas Krohn und Hauke Piehl

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Amtskämmerer Karsten Braker

Der Finanzausschussvorsitzende Stefan Lohmeier eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Aufstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2016
3. Einwohnerfragestunde - Teil II -

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Aufstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 2016

Herr Lohmeier berichtet einleitend, dass der vorliegende Haushaltsentwurf des Haushaltsplanes 2016 in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Schulz und Herrn Braker am 26.11.2015 erarbeitet wurde.

Der vom Finanzausschuss abgeänderte Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2016 sieht im Ergebnisplan Erträge in Höhe von 2.416.500 EUR und Aufwendungen in Höhe von 2.350.400 EUR vor.

Der errechnete Jahresüberschuss beträgt demnach 66.100 EUR.

Der Entwurf des Haushaltsplanes sieht mit jeweils 290 % unveränderte Hebesätze für die Realsteuern vor.

Die Erträge haben sich bei den Einkommensteueranteilen erneut deutlich verbessert, wobei die Schlüsselzuweisungen vom Land wegen der hohen Steuerkraft wiederum entfallen.

Dagegen muss die Gemeinde eine Finanzausgleichsabgabe in Höhe von 17.200 EUR an das Land Schleswig-Holstein abführen.

Insgesamt beläuft sich die Summe der Erträge bei den Steuern und Zuweisungen auf 2.104.000 EUR.

Bei der Planung der Einzelansätze werden nachstehende Positionen umfassend vom Finanzausschuss diskutiert:

Erträge:

- a) Die Hebesätze für die Realsteuern sollen gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 unverändert mit 290% festgesetzt werden.
- b) Die Erträge von den Umlandgemeinden für die Kindertagesstätte „Kirchengemeinde Leezen“ 100.000 EUR
- c) Die Gewerbesteuer wird entsprechend der Vorauszahlungsveranlagung mit 712.400 EUR veranschlagt.

Aufwendungen:

- a) Produkt 11105 – Liegenschaften, Anpassung der Mieten, Pachten und Nebenkosten
- b) Produkt 21301, Grund- und Gemeinschaftsschule Leezen, Schulumlage 174.300 EUR
- c) Produkt 28101 Heimatpflege, Internetauftritt 5.000 EUR
- d) Produkt 36503, Kindergarten „Kirche Leezen“ lfd. Aufwendungen mit 210.000 EUR
- e) Produkt 36601, Jugendbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit 4.000 EUR
- f) Produkt 51101, F-Plan, B-Plan 14/ B-Plan 15, 50.000 EUR
- g) Produkt 54101, Unterhaltung Gemeindestraßen, 35.000 EUR
- g) Produkt 57301, Unterhaltungsaufwand Budörphus 2.000 EUR
- h) Produkt 61201, Finanzwirtschaft, Schuldendiensthilfe Schule Leezen, 97.000 EUR

Investive Ausgaben:

- a) Rest Erschließung B-Plan 13 „Lindhoff“ mit 2.500 EUR, Ausgleichsmaßnahme „Knick“
- b) Grunderwerb Ackerland für Gemeindeplanung, 220.000 EUR
- c) Bau- und Planungskosten Feuerwehrgerätehaus Leezen mit 550.000 EUR
- d) Funkgeräte, Digitalfunk beide Wehren mit zusammen 40.000 EUR
- e) Schutzausrüstung beide Wehren zusammen 70.000 EUR
- f) Neuanschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW) 50.000 EUR (Zentralortsmittel)
- g) Bau- und Planungskosten Raiffeisenstraße 500.000 EUR
- h) Grunderwerbskosten Raiffeisenstraße 30.000 EUR
- i) Neuanschaffung eines Kommunalgerätes, Laubsammler, 5.000 EUR
- j) Zuweisung LSC „Kunstrasenplatz“ 100.000 EUR (Zentralortsmittel)

Im Anschluss an die Haushaltsplanberatung sprechen die Mitglieder des Finanzausschusses einstimmig die Empfehlung aus, den vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2016 in der nächsten Gemeindevertreterversammlung zur Beschlussfassung vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II –

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine weiteren Fragen gestellt.

Ausschussvorsitzender

Protokollführer